

# Satzung

der Gemeinde Hofstetten über

## **A) den Bebauungsplan „Am Schneitbach Süd“**

## **B) die örtlichen Bauvorschriften „Am Schneitbach Süd“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hofstetten hat am ..... den Bebauungsplan „Am Schneitbach Süd“ sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Am Schneitbach Süd“ unter Zugrundelegung der nachfolgenden Rechtsvorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) i.V.m. § 13a BauGB als Satzung beschlossen:

1. Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch das Gesetz von 16.07.2021 (BGBl. I S. 2939) m.W.v. 23.07.2021
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.06.2021 (BGBl. S.1802) m.W.v. 23.06.2021
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung – PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl 1991 I S. 58), zuletzt geändert am 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
4. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 5. März 2010, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2019 (GBl. S. 313) in Kraft getreten am 01.08.2019
5. Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098) m.W.v. 12.12.2020

## **§ 1**

### **Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans.

## **§ 2**

### **Bestandteile**

1. Der Bebauungsplan besteht aus:
  - a) der gemeinsamen Planzeichnung – Zeichnerischer Teil vom .....
  - b) den planungsrechtlichen Festsetzungen – Schriftlicher Teil vom .....

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:
- a) der gemeinsamen Planzeichnung – Zeichnerischer Teil vom .....
  - b) den örtlichen Bauvorschriften – Schriftlicher Teil vom .....
3. Beigefügt sind:
- a) die gemeinsame Begründung vom \_\_\_\_.
  - b) die Geländeschnitte vom \_\_\_\_.
  - c) die artenschutzrechtliche Einschätzung vom 31.03.2023
  - d) das Bodengutachten Vom 23.02.2023
  - e) das Schallschutzgutachten Vom 18.04.2023
  - f) Die Kampfmittelsondierung Vom 26.01.2023

### **§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, wer den aufgrund § 74 LBO ergangenen Vorschriften der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

Ordnungswidrig handelt gemäß § 213 Abs. 1 Nr. 3 BauGB auch, wer einer im Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b festgesetzten Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern dadurch zuwiderhandelt, dass diese beseitigt, wesentlich beeinträchtigt oder zerstört werden. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 Abs. 3 BauGB mit einer Geldbuße geahndet werden.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Hofstetten, .....

.....  
Martin Aßmuth  
Bürgermeister